

Das Jahrbuch 2021



Kreisjugendring Coburg

Unsere Aktivitäten 2020

Unsere Mitgliedsverbände

Die Förderrichtlinien des KJR

Das Jugendfreizeitzentrum

Bus- und Materialverleih

Jahresplanung 2021

Inhaltsverzeichnis

Vorstand und Mitarbeiter*innen	2
Die Arbeit des Vorstands	3
Aktivitäten KJR Coburg	5
Übersicht über die Mitgliedsorganisationen	10
Förderung der Mitgliedsorganisationen	11
Adventjugend	13
Arbeiter-Samariter-Jugend	15
AWO Kreisjugendwerk	16
Bayerische Fischerjugend	18
Bund der Deutschen Katholischen Jugend	19
Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder e.V.	20
Bayerisches Jugendrotkreuz	21
Bayerische Sportjugend im BLSV	22
Bund Naturschutz Jugend	23
Coburger Obstsalat	24
DGB - Gewerkschaftsjugend	26
DITIB – Türkisch Islamischer Kulturverein Ebersdorf e.V.	27
Evangelische Jugend	29
Förderkreis Innovatives Spiel e.V.	30
Freie Christengemeinde Sonnefeld	31
Jugendfeuerwehr	32
Kreislandjugendverband der Bay. Jungbauernschaft	33
Landesverband für Vogelschutz	35
Nordbayerische Bläserjugend	37
Pfadfinderbund Weltenbummler	39
Schlupfwinkel	42
THW Jugend	43
Verkehrswachtjugend	46
Das Jugendfreizeitzentrum	48
Der Seminarraum	49
Das Hüttendorf	50
Bus- und Geräteverleih	51
Arbeitsplanung 2021	53

Vorwort

Hallo liebe Begleiter*innen des Kreisjugendringes und Jugendleiter*innen in den Verbänden, Vereinen und Gruppen,
„wie auch in den letzten Jahren können erfolgreich auf das Jahr 2020 zurückblicken.“
So hätte ich gern das Vorwort begonnen.
Mit den Worten: „Gespannt schauen wir in die Zukunft!“ schloss ich das Vorwort
letztes Jahr ab.

Ja, gut geplant war das Jahr 2020.
Tolles Programm mit vielen tollen Aktionen und spannenden Freizeiten...
...und dann kam „severe acute respiratory syndrome coronavirus type 2“, kurz
COVID-19 genannt.
Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) nannte COVID-19 am 30. Januar 2020 eine
„gesundheitliche Notlage von internationaler Tragweite“. Da die Erkrankung sich
weltweit ausbreitete, wurde COVID-19 am 11. März 2020 als Pandemie eingestuft.
Am 16.03.2020 wurde der bayernweite Katastrophenfall ausgerufen. Mit allen Folgen
die teilweise bis heute zu spüren sind.
Ein schweres Jahr für uns alle!

Wir freuten uns, dass unsere Freizeiten im August durchgeführt werden konnten. Auch
wenn es doch nicht so war wie sonst.
Abstimmungen mit Behörden, Hygienekonzepte schreiben, Mitarbeiter*innen und
Ehrenamtliche sensibilisieren, usw.
Ich selbst konnte bei einigen Aktionen dabei sein und sah Kinder und Jugendliche,
die sehr dankbar und froh waren bei uns sein zu dürfen.
Auch unsere Mitarbeiter*innen und Freizeitteams waren erleichtert, dass die
Freizeiten stattfanden und KEINE Person sich infizierte.

Abschließend mein herzlicher Dank an die Vorstandsmitglieder des KJR, unseren
Hauptamtlichen Sibylle Oettle, Carmen Müller, Maria Hirschmann und Thomas
Rettner für die Unterstützung unserer Aktionen, der Bewirtschaftung und der Pflege
„unseres Weinbergs“.

Mit der Hoffnung auf baldige Normalität schaue ich ins Jahr 2021.

Euer/Ihr


Jürgen Rückert



Vorstand und Mitarbeiter*innen

Jürgen Rückert (Vorsitzender)
Saskia Mader (stellv. Vorsitzende)

juergen.rueckert@kjr-coburg.de
saskia.mader@kjr-coburg.de

Beisitzer*innen

Maik Hart
Sabine Hart
Johanna Horcher
Kevin Kratschmann
Stefan Krotzer
Wolfgang Lang
Rainer Mattern

maik.hart@kjr-coburg.de
sabine.hart@kjr-coburg.de
johanna.horcher@kjr-coburg.de
kevin.kratschmann@kjr-coburg.de
stefan.krotzer@kjr-coburg.de
wolfgang.lang@kjr-coburg.de
rainer.mattern@kjr-coburg.de

Mitarbeiter*innen Geschäftsstelle

Sibylle Oettle (Geschäftsführerin)
Carmen Müller (Verwaltungsfachangestellte)
Maria Hirschmann (Hauswirtschafterin)
Thomas Rettner (Hausmeister)

sibylle.oettle@kjr-coburg.de
carmen.mueller@kjr-coburg.de

Geschäftsstelle

Hohe Wart 31, 96472 Rödental
Tel.: 09563/1420, Fax: 09563/3280
Mail: info@kjr-coburg.de
www.kjr-coburg.de

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 7.30Uhr bis 13.00Uhr
oder nach Vereinbarung



Die Arbeit des Vorstands

Grundlegende Aufgaben

Der ehrenamtliche Vorstand ist zuständig für die strategische Planung und die jugendpolitischen Ziele der KJR-Arbeit. Er ist für die Aufgabenerledigung nach der Satzung des Bayerischen Jugendrings, der Geschäftsordnung und den Beschlüssen der Vollversammlung des Kreisjugendrings Coburg verantwortlich. Darüber hinaus obliegen ihm die Geschäfts- und Finanzführung, sowie die Aufsicht über das hauptberufliche Personal. Der Vorstand trägt die Verantwortung für das Jugendfreizeitzentrum „Am Weinberg“. Diese Aufgaben sind zum Teil an die Geschäftsführerin übertragen. Der Vorsitzende vertritt den KJR Coburg und trägt die Gesamtverantwortung. Er wird im Falle einer Verhinderung von der stellvertretenden Vorsitzenden vertreten.

Vorstandssitzungen und Vollversammlungen

Im Geschäftsjahr 2020 fanden insgesamt 7 Vorstandssitzungen statt: am 11.03., 16.04., 08.05., 15.06., 24.07., 16.09. und am 11.12.2020. Zusätzlich führte der Vorstand am 07.02.2020 eine Tagesklausur und vom 23.10.-24.10.2020 eine zweitägige Klausurtagung durch.

Die Frühjahrsvollversammlung des Kreisjugendrings Coburg fand nach einer Verschiebung aufgrund der Corona-Pandemie am 15.06.2020 mit 44 Delegierten statt. Die Herbstvollversammlung wurde aus Pandemiegründen abgesagt.

Wahrung der jugendpolitischen Interessen im Landkreis

Rainer Mattern, Maik Hart und Sibylle Oettle nehmen das jugendpolitische Mandat für den Kreisjugendring Coburg im Ausschuss für Jugend und Familie des Landkreises Coburg als stimmberechtigte Mitglieder wahr. Als ihre Vertreter*innen wurden Saskia Mader, Wolfgang Lang sowie Stefan Krotzer vom Ausschuss gewählt. Jürgen Rückert ist als Vorsitzender des KJR beratendes Mitglied im Ausschuss.

Jugendring-Tagungen auf Bezirks- und Landesebene

Um auf der einen Seite Informationen auszutauschen, aber auch um die Interessen des KJR Coburg und damit die Interessen der jungen Menschen im Landkreis zu wahren, ist die Teilnahme an überregionalen Tagungen wichtig. Der Vorsitzende nahm an der BJR Arbeitstagung der Stadt- und Kreisjugendringe am 24.01.-25.01.2020 in Gauting, am 11.09.-12.09.2020 virtuell sowie an der BJR-Vollversammlung am 16.10.-18.10.2020 in Regensburg teil. Auf Bezirksebene besuchte er am 22.07.2020 die Vollversammlung des Bezirksjugendrings Oberfranken.

Weitere Außenvertretungen

Am 17.01.2020 nahm der Vorsitzende am Netzwerktreffen des Dekanats Coburg „Kirche der Zukunft“ teil. Jürgen Rückert vertrat den KJR Coburg beim Neujahrsempfang in Gauting und dem Neujahrsempfang in Rödental am 30.01.2020. Zusammen mit Johanna Horcher nahm er an der BDKJ Regionalversammlung teil. Er besuchte auch das Netzwerktreffen des Bayerischen Jugendrings. Außerdem nimmt der Vorsitzende das Stimmrecht im Begleitausschuss Partnerschaft und Demokratie im Landkreis Coburg für den KJR wahr.

Gerne hätten wir weitere Außenvertretungen wahrgenommen. Durch die Pandemie wurden allerdings verständlicherweise viele Veranstaltungen abgesagt.

Aktivitäten des KJR

Spielen und Experimentieren in der Natur

Erfreulicherweise konnte der KJR Coburg alle Sommerfreizeiten durchführen. Als erstes durften die 10-14 Jährigen zur Naturfreizeit „Spielen und Experimentieren in der Natur“ auf den Weinberg kommen. 12 Kinder freuten sich über das bunte Programm mit u.a. einer Wanderung mit Alpakas, das Kennenlernen von Kräutern mit einer Kräuterpädagogin, dem Untersuchen von Kleinstlebewesen im Wasser, Geocaching rund um den Weinberg, Nachtspielen und vielem mehr. Viele der Kinder waren so begeistert, dass sie in den folgenden Wochen nochmals an einer Freizeit auf dem Weinberg teilnahmen.



Spielen und Experimentieren in der Natur



Danach starteten die 6-10 Jährigen in eine volle Woche mit einem bunten Programm um die Phänomene der Natur kennenzulernen und auszutesten. Das Highlight der Woche war ein Tag mit dem Förster Wolfgang Weiß, bei dem sie selbst Waldgesichter aus Lehm an Bäumen formen durften und anschließend zusammen eine Hütte aus Stöcken und Papierstreifen bauten. Ganz nebenbei

erzählte der Förster einiges Wissenswertes über den Wald und die Bäume. Bis zum Verfall der Lehmgesichter blieben diese im Wald rund um den Weinberg. Das nutzten die Kinder um diese freudig und stolz ihren Eltern zu zeigen bevor auch Spaziergänger die Gesichter entdecken konnten.

Sport-Erlebnis-Freizeit

Die Sport-Erlebnis-Freizeit war geprägt vom Ausprobieren verschiedener Sportarten. So durften die Kinder Fußball spielen, Tanzen, Capoeira und Kickboxen ausprobieren und sich mit Pfeil und Bogen am Bogenschießen austesten. Am wenigsten bekannt war das Capoeira, welches eine Kampfkunst aus Brasilien ist. Dabei sind Akrobatik, Spiel und Musik verbunden. Als Ausflugsziel ging es in die Trampolinhalle nach Nürnberg



mit Halt im Adidas Outlet auf dem Rückweg. Besonders beliebt war auch das Bubble Soccer, in dem die Kinder gewöhnliches Fußball spielen, allerdings zieht davor jede*r Spieler*in eine große mit Luft gefüllte Kugel an, die den Körper umhüllt. Treffen die Kugeln aufeinander, wird es besonders spaßig. Bei dieser Vielfalt an Sportarten kamen alle Kinder auf ihre Kosten.

Mädchen-Erlebnis-Freizeit



Auch dieses Jahr fand wieder eine Freizeit speziell für Mädchen im Alter von 10-14 Jahren statt. Diese Woche beinhaltet alles, was Mädels Spaß macht. Am ersten Tag wurde mittels Haus-Rallye das Gelände des KJR erkundet, Spiele gespielt und anschließend gingen sie in den Niedrigseilgarten nach Neukirchen. Außerdem wurden Freundschaftsbändchen geknüpft und sie stellten Kosmetik und Samenbällchen her. Besonders freuten sich die Mädchen über den Besuch von Edeltraud Freigang, die den Mädchen zeigte wie sie ihre Klamotten upcyclen können. Das heißt, aus (alten) Kleidungsstücke werden neue genäht oder sie werden verschönert. Ebenso zeigte Edeltraud Freigang den Umgang mit der Nähmaschine. So entstanden u.a. genähte Kosmetiktaschen oder Kosmetikpads aus Stoff, bemalte T-Shirts und verschönerte Kleidungsstücke, die die Mädels von zu Hause mitbrachten.

Arbeitskreis „Die Couch“

Zur Kommunalwahl veranstaltete der Arbeitskreis wieder U-18 Wahlen. Mit einigen Helfer*innen konnten Wahllokale u.a. in der Mittelschule am Lauterberg, in der Grund- und Mittelschule Seßlach, im Pfarrheim St. Ottilia und im Rathaus Coburg angeboten werden. Knapp 440 Jugendliche haben im Landkreis abgestimmt. Ginge es nach den Jugendlichen, würde sie mit 32% die Grünen und mit 24% die CSU an die Spitze wählen. Der Arbeitskreis ist schon voller Ideen für das kommende Jahr.



11. März 2020

KOMMUNALWAHL

Die Jugend im Landkreis hat schon abgestimmt: Grüne deutlich vorn

Coburg — Die Jugend im Landkreis Coburg hat durchaus Interesse an Kommunalpolitik. Das zeigt die beachtliche Teilnahme an der „U 18 Wahl“. 438 Jugendliche haben sich beteiligt. Ihre abgegebenen Stimmen fließen allerdings nicht in das Ergebnis der Wahl am Sonntag mit ein.

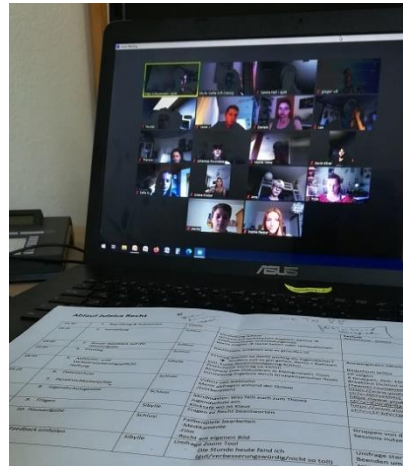
Greenscreen-Aktion mit der Kommunalen Jugendarbeit

In den Pfingstferien startete die KOJA mit einer Tour durch den Landkreis. Im Gepäck hatten sie eine Greenscreen-Ausrüstung. Mit dieser konnten die Kinder tolle Urlaubsfotos machen, obwohl in den Pfingstferien Urlaub kaum möglich war. Die Kinder suchten sich Fotos von Urlaubsorten aus und wurden vor einer grünen Wand fotografiert um sie auf der Urlaubslocation sehen zu können. Sibylle Oettle und Jürgen Rückert unterstützen die Mitarbeiter*innen der KOJA bei einigen Terminen. Für die 300 teilnehmenden Kinder gab es neben schönen Urlaubsfotos auch noch eine gepackte Überraschungstasche von der KOJA. Kinder und Eltern freuten sich gleichermaßen über die Aktion.



Online-Juleica

In Kooperation mit der Evangelischen Jugendbildungsstätte Neukirchen, der ejott und dem BDJ konnte eine Juleica-Schulung der etwas anderen Art stattfinden. Wöchentliche Online-Schulungen gepaart mit einer Präsenzzeit am Ende der Ausbildung machten es möglich, dass auch dieses Jahr 20 Teilnehmer*innen erfolgreich ihre Juleica-Ausbildung absolvierten. Mit viel Wissen und ein wenig Praxis aus den Themen Pädagogik, Gruppen, Leitungstiele, Spiele, Aufsichtspflicht usw. können die Teilnehmer*innen Mentor*in an der Schule, Teamer*in in der Konfirmandenarbeit, Gruppenleiter*in oder Betreuer*in bei Kinder- und Jugendfreizeiten werden.



Tutzinger Diskurs

Die Teilnahme am Diskurs hat sich durch die Pandemie verändert. Der Fokus, der anfänglich auf der Jugendbeteiligung im ländlichen Raum gerichtet war, hat sich nun auf die Jugendarbeit in der Krisenzeit gewandelt. So gab die Geschäftsführerin im Mai ein Interview wie Jugendarbeit zu dieser Zeit im KJR möglich war. Neben einer hybriden Veranstaltung, in der wissenschaftliche Aussagen zur

Jugendarbeit in Zeiten von Corona: "Wir brauchen einen Fahrplan"



Jugendbeteiligung in der Krise untersucht worden sind, gab es auch zwei Online-Fachtagungen zum Thema „Krisenfeste Jugendbeteiligung“ des Tutzinger Diskurses. Außerdem wurde von den Teilnehmenden aus Coburg eine Veranstaltung geplant, die durchgeführt werden soll, sobald Fachtagungen in Präsenz wieder stattfinden dürfen.

Sportmentoren-Schulungen

Dieses Jahr entschied sich die Mittelschule Sonnefeld Ende des Jahres neue Sportmentor*innen auszubilden. Ab sofort kann die „Bewegte Pause“ mit 6 neuen Sportmentor*innen wieder stattfinden. Dafür werden vom KJR Schüler*innen ausgebildet mit den Themen auf was beim Sport in der Halle geachtet werden muss und gibt Anregungen zu Spielen und zur Gestaltung der Pause. Die Sportmentor*innen betreuen dann Klassen aus niedrigeren Jahrgangsstufen in der Pause, die sich dann in der Halle bewegen und Spiele spielen können.

Kooperation

Kooperation ist das Stichwort, das uns das Ganze Jahr begleitet hat. In diesem außergewöhnlichem Jahr, in dem für das Stattfinden von Jugendarbeit gekämpft und alle Aktivitäten angepasst werden mussten, waren Absprachen und das Austauschen von kreativen Ideen zur Umsetzung coronakonformer Maßnahmen unabdingbar. Die Zusammenarbeit v.a. mit der KOJA, den Jugendpfleger*innen, der Evangelischen Jugendbildungsstätte Neukirchen und weitere Übernachtungshäusern wurden intensiviert. Außerdem nutze auch der Bayerische Jugendring die Möglichkeit der Videokonferenzen um beständig mit allen Jugendringen in Kontakt zu bleiben und über jegliche Neuerungen zu informieren. Nicht zuletzt wurde auch die Kooperation der Geschäftsstelle mit dem Vorstand intensiviert. Auch für die Jugendverbandsleiter*innen stand die Geschäftsstelle für Fragen bzgl. Jugendarbeit in Corona-Zeiten jederzeit offen. Zudem wurde auch ein Treffen zum Austausch der Jugendverbandsleiter*innen via Videokonferenz angeboten.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen bedanken, die für die gelungene Jugendarbeit in diesem besonderen Jahr beigetragen haben.

Trotz des außergewöhnlichen Jahres blicken wir auf viele erfolgreiche und schöne Aktivitäten zurück und sind dankbar, dass entgegen aller Einschränkungen vieles für Kinder und Jugendliche möglich gemacht werden konnte.

Übersicht Mitgliedsorganisationen im Jahr 2020

Jugendverbände / Jugendgemeinschaften	Gruppen	Mitglieder	Delegierte
Adventjugend Bayern	2	30	2
Arbeiter-Samariter-Jugend	3	76	2
Landesjugendwerk der Arbeiterwohlfahrt	1	10	1
Bay. Fischerjugend im Landesfischereiverband	2	74	2
Bayerische Jungbauernschaft KV Coburg	6	364	2
Bayerische Schützenjugend	5	122	3
Bayerische Sportjugend im BLSV	650	12484	4
Bayerisches Jugendrotkreuz	34	302	3
Bund der Deutschen Katholischen Jugend	7	119	4
Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder LV Bay	1	31	1
Jugendorg. im Bund Naturschutz LV Bayern	2	34	2
Chorjugend (Sängerkreis Co-KC-Lif)	7	169	2
DITIB - Türkisch-Islamische Gemeinde	3	136	2
Jugend der Dt. Lebensrettungsgesellschaft	1	49	1
Evangelische Jugend im Dekanat Coburg	98	1724	4
Förderkreis Innovatives Spiel e.V.	1	54	1
Landesjugendwerk d. BFP der FCG Sonnef.	3	62	2
Gewerkschaftsjugend im DGB	5	501	4
Jugendfeuerwehr des LK Coburg e.V.	67	761	3
Junge Tierfreunde LK Coburg	13	83	2
Kreislandjugendverv. Gartenbau u. Landespf.	10	404	2
Naturschutzjugend im Landesbund f. Vogelsch.	4	239	2
Nordbayerische Bläserjugend Kreis Coburg	13	449	2
Pfadfinderbund Weltenbummler	8	51	2
Schlupfwinkel Ahorn	2	336	1
Sozialistische Jugend Deutschland "Die Falken"	1	7	1
Solidaritätsjugend Deutschland LV Bayern	3	22	2
Technisches-Hilfswerk-Jugend LV Bayern	2	9	2
Verkehrswachtjugend Coburg e.V.	1	64	1
GESAMT			62

Förderung Mitgliedsorganisationen

Grundförderung der Mitgliedsverbände	
Adventjugend	710,55 €
Landesjugendwerk der Arbeiterwohlfahrt	808,13 €
Bayerische Sportjugend im BLSV	1.836,03 €
Evangelische Jugend in Bayern	1.746,03 €
Jugendfeuerwehr des LK Coburg e.V.	1.550,87 €
Pfadfinderbund Weltenbummler	905,71 €
Bayerisches Jugendrotkreuz	1.370,87 €
Gewerkschaftsjugend im DGB	1.453,29 €
Bayerische Jungbauernschaft KV Coburg	1.175,71 €
Bund der Deutschen Katholischen Jugend	1.386,03 €
Schlupfwinkel Ahorn	980,55 €
Bayerische Fischerjugend im Landesfischereiverband	905,71 €
Jugendorganisation im Bund Naturschutz LV Bayern	710,55 €
Solidaritätsjugend Deutschland LV Bayern	808,13 €
Bayerische Sportschützenjugend	1.190,87 €
Verkehrswachtjugend Coburg e.V.	710,55 €
Förderkreis Innovatives Spiel e.V.	710,55 €
Jugend der Deutschen Lebensrettungsgesellschaft.	710,55 €
THW-Jugend LV Bayern	710,55 €
Arbeiter-Samariter-Jugend	612,97 €
Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder LV Bayern	710,55 €
Sozialistische Jugend Deutschland "Die Falken"	710,55 €
Landesjugendwerk d. BFP der FCG Sonnefeld	905,71 €
DITIB - Türkisch-islamische Gemeinde	702,97 €
Naturschutzjugend im Landesbund für Vogelschutz	710,55 €
Nordbayerische Bläserjugend	1.078,13 €
Kreisjugendverband für Gartenbau und Landespf.	980,55 €
Junge Tierfreunde LK Coburg	808,13 €
Gesamt	27.601,24 €

Förderung Mitgliedsorganisationen

Materialzuschüsse an Mitgliedsverbände	
Bayerische Sportjugend im BLSV	747,32 €
Bund der Deutschen Katholischen Jugend	79,76 €
Gesamt	827,08 €

Förderung von besonderen Aktivitäten	
SV Tambach	275,00 €
Gesamt	275,00 €

Freizeitzuschüsse an Mitgliedsverbände	
Bayerische Sportjugend im BLSV	604,50 €
Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder LV Bayern	385,76 €
Bund der Deutschen Katholischen Jugend	1.156,50 €
Evangelische Jugend in Bayern	6.079,50 €
Bayerisches Jugendrotkreuz	121,23 €
Pfadfinderbund Weltenbummler	195,06 €
Gesamt	8.542,55 €

Adventjugend im Landkreis Coburg

Die Adventjugend gestaltet aktive Pfadfinder und Jugendarbeit mit christlichen Werten. Wir wollen füreinander da sein, offen und ehrlich Gott und die Welt ergründen und als authentische Christen aktiv in unserem Umfeld wirken. Unser Ziel ist es, Umgebung und Bedingungen zu schaffen, wo Kinder und Jugendliche die Natur erleben und lernen, damit verantwortungsvoll Umzugehen.

Abenteuer wird bei uns Gross geschrieben. Gerne begeben wir uns in die Natur, um mit Seil, Stock, Feuer, Zelt etc. Abenteuer zu erleben.

Wir möchten Kindern und Jugendlichen helfen, Werte zu entdecken, die Bestand haben, damit sie ihr Leben gut meistern können und auch für andere Hilfe und Stütze sein können. Wir wollen ihnen auch zeigen, dass auch heute noch eine aktive Beziehung zu Gott positive Auswirkungen für das Leben und auf das Miteinander hat. Wir wollen Freuden und Probleme miteinander teilen und uns gemeinsam für unseren Nächsten einsetzen.

Wir treffen uns zu den Gruppenstunden an folgenden Orten:

- Neustadt b. Coburg in der Lenastr.5, samstags 14 – tägig.
- Weitramsdorf in der Schlagleite 6a, sonntags 14 – tägig.

Aufgrund der Coronabeschränkungen, waren unsere Gruppenstunden stark eingeschränkt. Im Sommer sowie in der Zeit bis März trafen wir uns vor Ort. Während der Präsenzverbotszeit traf sich die Neustadter Gruppe 14 –tägig Samstag nachmittags per Zoom, um uns über die Jugend – und Pfadfinderarbeit auszutauschen und um miteinander zu planen.

Auch haben wir gemeinsam Spiele gemacht oder einfach nur miteinander über Gott und die Welt geredet. Die Neustadter Ortsgruppe praktiziert inzwischen ein Pfadfinder- **und** ein Jugendprogramm. Das klassische Jugendprogramm wurde im September gestartet, dann aber leider nach drei Jugendtreffen Corona bedingt wieder beendet, und per Zoom weiter geführt.

Beschäftigt haben sich beide Ortsgruppen mit der klassischen Pfadfinderarbeit und mit dem Erlernen der entsprechenden Fertigkeiten.
Oder wir haben einfach mal Spiele, Lagerfeuer oder Geländespiele gemacht.



Ansprechpartner*in
Pastor Bernhard Schüle
Ahornstraße 8 c, 96149 Breitengüßbach
E-Mail:
bernhard.schuele@adventisten.de
Telefon: 0163/5183848

Alexej Seiler
Am Hang 3, 96479 Weitramsdorf
Telefon: 09561/2480086



Arbeiter-Samariter Jugend – kurz ASJ Action, Spaß und Jugendlieben

ASJ – drei Buchstaben, hinter denen sich viel mehr verbirgt, als man anfangs vermuten sollte. Im Vordergrund steht ganz klar: Spaß im Alltag der Kinder und Jugendlichen! Darüber hinaus geht es der ASJ ebenfalls darum, soziales Engagement, Gemeinschaftssinn und Toleranz zu fördern.

Leider stand das Jahr 2020 nicht im Zeichen der Jugend bzw. Jugendverbandsarbeit. Durch die Pandemie / Covid-19 fielen fast alle Ausflüge, Gruppenstunden und Seminare zum Großteil ins Wasser. Im Januar konnten wir zum Glück einige Gruppenstunden miteinander gestalten und am 24.02.2020 Fasching zusammen feiern.

An dieser Stelle möchten wir auf die Aktivitäten der ASJ der letzten Jahre zurückblicken:

Es gab Ausflüge zum Eislaufen in die Eishalle in Sonneberg, Besuche im Erfurter Zoo und Nürnberger Tiergarten. An Halloween konnten wir zu Gast im Feenwald in Saalfeld sein. In den zahlreichen Gruppenstunden wurde gebastelt, Erste Hilfe geübt und gelernt. Wir bereiteten u. a. die Teilnahme an den Bundes-Kindertagen der ASJ Deutschland und wirkten an der Stadtralley in Neustadt bei Coburg mit und stellten hierzu Gruppen.

Wir blicken zuversichtlich auf das Jahr 2021 und hoffen, wieder aktiv die Jugendverbandsarbeit ausfüllen zu dürfen.



ASB Kreisverband Coburg Land e.V.
Sonneberger Str. 25
96465 Neustadt bei Coburg
Ansprechpartner: Angelique Kraus
Telefon: 09568/929 206
Telefax: 09568/929 222
Internet: www.asb-coburg-land.de
E-Mail: asj@asb-coburg-land.de



AWO Kreisjugendwerk Coburg

1. Stand-up-Paddeln

In Kooperation mit Student*innen der Hochschule Coburg und dem Mehrgenerationenhaus AWO Treff Bad Rodach veranstaltete das AWO Kreisjugendwerk Coburg im Juli und August 2020 „Stand-up-Paddeln und Bogenschießen im Waldbad Bad Rodach“. Die Zielgruppe waren Kinder ab 6 Jahren. Bei beiden Angeboten standen nicht nur die Vermittlung der jeweiligen Technik im Mittelpunkt, sondern auch die spielerische Stärkung von Konzentration und Ausdauer



2. Bastelstübchen



Jeden Montag trifft sich eine Gruppe Kinder, mit und ohne Fluchthintergrund, zum Basteln im MGH AWO Treff Bad Rodach. Den zwei ehrenamtlichen Kursleiterinnen ist es ein großes Anliegen, den Kindern eine „Auszeit“ zu geben. Die aktuellen Hygienebedingungen in

2020 stellten uns vor die Herausforderungen, entsprechend neue Inhalte zu konzipieren. Dabei waren ein Bingo-Spiel und Vorlesen sehr beliebt.

3. Angebote in Ebersdorf

In Kooperation mit dem AWO Bürgertreff konnte das AWO Kreisjugendwerk nur zum Teil die geplanten Angebote für Kinder und Jugendliche anbieten. Wie in vielen Fällen führten die Corona-Maßnahmen zu einem Stillstand in dieser Arbeit. Jedoch konnten zu Beginn des Jahres noch die regelmäßigen Krabbelgruppen und das Eltern-Kind-Café stattfinden, die im weiteren kurz erläutert werden.

Es gibt wöchentlich eine Krabbelgruppe für Kinder ab 0 Jahren. Dabei gibt es ausreichend Spielzeug und Angebote, um die Kleinkinder zu beschäftigen. Das Spielzeug ist auch dafür ausgelegt, bei der Entwicklung von Grob- und Feinmotorik sowie vom Krabbeln zum Laufen. Es treffen sich regelmäßig bis zu drei Muttis mit ihren Babys und tauschen während ihre Kinder miteinander spielen, eigene Erfahrungen aus.

Die Krabbelgruppe konnte fünf Mal angeboten werden. Elf Kinder mit ihren Müttern besuchten die Veranstaltungen. Einmal pro Halbjahr kommt eine Übungsleiterin vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Coburg und zeigt Bewegungsspiele, die im Alltag die körperliche und geistige Entwicklung des Kindes unterstützt. Dies konnte 2020 leider nicht mehr stattfinden.



Ein weiteres regelmäßiges Angebot ist das Eltern-Kind-Café, das 14-tägig im Treff stattfindet. Eltern und auch Großeltern können mit ihren Kindern bzw. Enkelkindern kommen. Es wird immer ein saisonales Bastelangebot geben, bei dem Motorik, Kreativität und handwerkliches Geschick gefördert werden. So gibt es Arbeiten mit Holz, Metall, Papier, Materialien aus der Natur und vieles mehr. In der Zeit gibt es

eine reichliche Anzahl an Spielzeug, um miteinander in Kontakt zu treten und die sozialen Kompetenzen der Kinder auszubauen und zu stärken. Zu Beginn des Jahres fand das Eltern-Kind-Café fünf Mal statt und wurde von insgesamt acht Kleinkindern, Kindern und Jugendlichen in einer Altersspanne von 0-15 Jahren wahrgenommen.



Ansprechpartner
Carsten Höllein
Geschäftsführer
E-Mail: carsten.hoellein@awo-coburg.de
Telefon 09561/230676-15
www.awo-coburg.de



Bayerische Fischerjugend Kreis Coburg

Schon probiert ?



Signalkrebse aus heimischen Gewässern

Nein ? dann werde Angler...

...auch Kinder unter 10 Jahren dürfen, unter bestimmten Voraussetzungen, schon am Angeln beteiligt werden. Sie dürfen eine Montage erstellen, die Angel auswerfen, die Angel der Aufsichtsperson halten, den Anhieb setzen, den Fisch drillen und den Fisch keschern.

Bei Interesse fragen Sie/Ihr bei einem Angelverein nach.

Die Jugendgruppen freuen sich über jedes neue Kind/Jugendlichen und laden Sie bestimmt mal zu einem „Schnupperangeln“ ein.

Die Jugendorganisation Bayerische Fischerjugend hat im Kreis Coburg folgende Jugendgruppen:

- Angelverein Rodachtal 1998 e.V.
- Sport-Fischerei-Verein SeBlach e.V.
- Bezirksfischereiverein Coburg e.V.



Verantwortlich für den Inhalt: Bernd Neugebauer, 0172/5173101
Ansprechpartner der Bayerischen Fischerjugend Kreis Coburg,

BDKJ-Regionalverband Coburg



Der BDJ Coburg ist der Dachverband aller katholischer Kinder- und Jugend(verbandlicher) Gruppen im Seelsorgebereich Coburg Stadt und Land. Er vertritt die Belange und Interessen junger Menschen in Kirche, Gesellschaft und Jugendringen. Zudem veranstaltet er diverse Aktionen für und mit den Kinder- und Jugendgruppen vor Ort.

Viel war für 2020 geplant und trotz immenser Einschränkungen hat der BDJ-Regionalverband Coburg so einiges auf die Beine gestellt.

Katholisch

- Jugendgottesdienst zum Sonntag der Jugend
- Digitale JuWall
- SpiriTours

Politisch

- U18 Wahlen
- Mödlareuth „Grenzenlos bunt“

Aktiv

- Jugendleitungsausbildung (Grundkurs, Aufbaukurs & Digital)
- Regionalversammlung (Gründung des Regionalverbandes)
- Unterstützung des SJR (Aktion im Ferienprogramm)
- Zeltlager der KJG Neundorf Weidach

Im Seelsorgebereich gibt es folgende katholische Kinder- und Jugendverbände



Ansprechpartnerin

Michelle Vogt
 E-Mail: mitch.vogt@bdkj-coburg.de
 Telefon: 0176 / 694 16487
 Homepage: www.bdkj-coburg.de



Bund Deutscher Pfadfinder

Pfadfinderstamm „Löwe von Meissen“



Unsere jungen Mitglieder: Die Wölflinge der Meute „Balu“

Im vergangenen Sommer hatten wir die Möglichkeit trotz Corona ein Pfadfinderlager stattfinden zu lassen. Das Sommerlager (SoLa) fand auf dem Jugendzeltplatz Sauloch (Rödental) statt. Wir gehen im Sommer jährlich eine Woche „auf Fahrt“. Diese Tage stehen immer unter einem anderen Thema. Zum SoLa 2020 lautete es: „Die weite Welt vor unserer Tür“. Eine Woche voller Aktionen zu Heimat und Natur waren geplant. Unter anderem wanderten wir gemeinsam in Kleingruppen oder bewältigten eine Schnitzeljagd. Außerdem lernten wir, wie man eine Salbe aus eigens gesammeltem Spitzwegerich herstellen kann und noch vieles mehr. Zum Tagesabschluss gehörten stets ein Lagerfeuer, Gesang, Spiele, sowie an heißen Tagen auch mal eine Wasserschlacht. Für das echte Pfadfinderfeeling schliefen wir natürlich in unseren Zelten, den sogenannten Jurten und Kothen. Zusätzlich zu solchen Lagern, die in der Regel dreimal pro Jahr in unterschiedlicher Länge stattfinden, treffen wir uns (normalerweise) auch zu Gruppenstunden in Neustadt bei Coburg. Wir kleinen und großen Mitglieder lernen bei unseren Treffen immer etwas über unsere Mitmenschen, Umwelt und Natur dazu.

Ansprechpartner

Patrick Schreier
 E-Mail: p.schreier@necnet.de
 Telefon: 0176/37357009
www.loewe-von-meissen.de



Bayerisches Jugendrotkreuz

Das Jugendrotkreuz des Landkreises Coburg hat in den Bereichen Jugendrotkreuz, Bereitschaftsjugend und Wasserwachtjugend, Ortsgruppen in Stadt und Land 302 Mitglieder. Das Mitgliedsalter beträgt 0-27 Jahre.

„Menschen die Helfen“ So lautet das Motto des Roten Kreuzes.

Die Jugendrotkreuzgruppen hatten im letzten Jahr viele Ihrer Gruppenstunden aufgrund der Einschränkungen auf Online Unterricht umgestellt.

Die Wasserwacht war im Sommer in den Schwimmbädern der Region, und sorgte hier mit Ihren Wachdiensten für Sicherheit.

Die Jugendgruppen in Ihren einzelnen Gliederungen halten zusammen und freuen sich jetzt schon auf Wettbewerbe und Freizeiten im Jahr 2021.



Im Jugendrotkreuz kann man von Rotkreuzwissen über Erster Hilfe bis hin zur musischen und kreativer Gestaltung alles erleben. Gruppenstunden finden in jeder Ortsgruppe teilweise mehrmals die Woche statt. Auch stehen wir in Verbindung mit den Schulen im Landkreis, welche einen

Schulsanitätsdienst haben bzw. aufbauen möchten. Das „Trau Dich“ – Programm, welches speziell für Kinder im Vorschulalter konzipiert wurde, führen wir schon in vielen Kindergärten durch, um auch die kleinsten an die Erste Hilfe heranzuführen. Schwimmkurse werden auch von der Wasserwacht angeboten.

Abschließend kann man nur sagen, dass unsere Ortsgruppen eine hervorragende Jugendarbeit leisten, um unseren Nachwuchs bestmöglich auszubilden und zu fördern ohne den Gemeinschaftssinn und die Freude zu vernachlässigen.

Ansprechpartner*in

Marc Bechauf
Leiter der Jugendarbeit
Kreisverband Coburg
coburg@jrk-omf.de



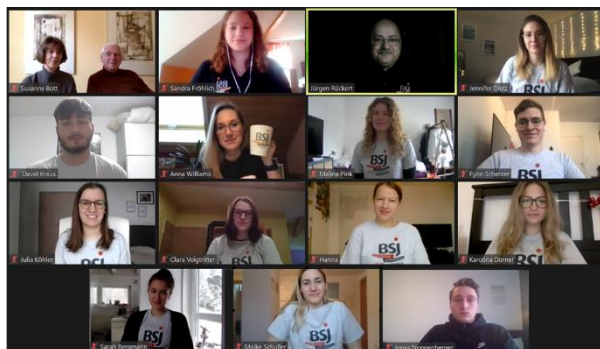
BAYERISCHE SPORTJUGEND im BLSV Kreis Coburg

Die BAYERISCHE SPORTJUGEND ist der größte Jugendverband Bayerns und wird auf Kreisebene ausschließlich ehrenamtlich geführt. Wir unterstützen die Jugendleiter und Betreuer der Sportvereine mit Aus- und Fortbildungen, sowie mit Informationsveranstaltungen und Beratungen.

Die Ausbildungen, Lizenzverlängerungslehrgänge und diverse Multiplikatorenschulungen sind nur durchführbar, da uns Stadt und Landkreis Coburg unterstützen. Unser Lehrteam in Coburg verstärken wir mit weiteren Mitgliedern, die alle zertifizierte Übungsleiter und in der sportlichen Kinder- und Jugendarbeit tätig sind.

Obwohl uns das vergangene Jahr einige Herausforderungen geliefert hat, konnten wir dennoch unsere beiden Lizenzverlängerungen am 19./20.09.2020 und 10./11.10.2020 erfolgreich durchführen – natürlich auch mit den entsprechenden Schutzmaßnahmen.

Auch die Ausbildung zum Übungsleiter ÜL-C Breitensport Profil Kinder / Jugendliche in Kooperation mit der Hochschule Coburg konnten wir etwas verspätet vom 03.10. bis 07.11.2020 zum 8. Mal stattfinden lassen. Wie in den vergangenen Jahren wurde unter der Woche das theoretische Wissen, diesmal alles online, und an den Wochenenden der sportpraktische Teil vermittelt. Der Lehrgang startete mit 16 Studenten/innen, wovon 15 bei der virtuellen Zertifikatübergabe die begehrte Lizenz erhielten.



Ansprechpartner*in

Vorsitzende
Sandra Fröhlich
Lärchenweg 12
96271 Grub am Forst
sana.froehlich@gmail.com



Bund Naturschutz Jugend

Trotz Pandemie konnten wir im vergangenen Jahr einige Veranstaltungen und Aktionen durchführen. Natürlich mussten auch wir durch die Kontaktbeschränkung unser Programm stark beschneiden und konnten meist nur im internen Kreis agieren. Naturerlebniswochenende, Schmetterlingsexkursion, Bauen von Spatzenhotels und Igelburgen, sowie ein Obsterntefest konnten durchgeführt werden. Außerdem ist die Biotoppflege an unserm Laichgewässer und der Streuobstwiese zu erwähnen.



Die Bilder: - Bauen der Spatzenhotels in der Schreinerwerkstatt; - Naturerlebniswochenende mit dem Thema: „Altes Wissen neu entdeckt“ -> hier: Arbeit mit einer historischen Ziehsäge; -Für den Winter haben wir aus Weidenäsen Igelburgen gebaut; -Obsternte auf unserer Streuobstwiese mit dem Pressen von Apfel-/Birnen-saft.

Ansprechpartner*in

Jugendverbandsleiter
Peter Schumann



Kreisverband Coburger Obstsalat Der OGV Fürth am Berg berichtet

Wir haben im außergewöhnlichen Jahr 2020 unser Jahresprogramm nach den Vorgaben umgestaltet. Denn wir dachten „**Nichts machen – geht gar nicht**“.
Flurreinigung der Stadt Neustadt - abgesagt. Aber unsere Vereinsmitglieder Rene und Anakin erledigten diese Aufgabe alleine. Sie sind begeisterte Angler und sorgen schon seit Jahren im Dorf entlang der Steinach für Sauberkeit.



Osterbrunnen, Osterbrunnenfest, Ostereiersuche – abgesagt.
Aber die Jugendgruppenleiterinnen verteilen Ostergeschenke an alle Kinder im Dorf und pflanzen Frühjahrsblüher. Große bemalte Holz-Eier werden aufgestellt und die Hasenfamilie an den Brunnen gesetzt.



Am Naturlehrpfad hatten wir viele Besucher. Einige Kindergärten waren angemeldet. Für die Kinder wurden Überraschungen vorbereitet: Entenangeln am Fluss, Popcorn am Maisfeld und eine Schatztruhe machten die Wanderung zu einem Erlebnis

Im Herbst hatten wir ein besonderes High-Light im Programm. Fridolin Bär aus München fertigt im Auftrag des OGV aus Stämmen der stark eingekürzten Friedenseiche Holz-Eicheln. Er ist gelernter Holzbildhauer und dies war sein erster Auftrag. Fridolin ist schon seit vielen Jahren Mitglied unseres Vereines und erinnert sich gerne an die Wanderungen.



Statt Kürbisfest wurden die auf dem Feld der Jugend-gruppe „Stoppelhopper“ angebauten Kürbisse an die Fürther Kinder verteilt. Süßigkeiten gab es natürlich auch dazu. Die Kürbisse wurden zu Hause geschnitzt und dann vor den Häusern aufgestellt.



Der Dorfbrunnen war das ganze Jahr über Anlaufpunkt für Besucher. Im Herbst lagen hier bemalte Steine bereit, anschließend wurden weihnachtliche Steine ausgelegt und dann Glückssteine zum Neuen Jahr. Die Steine wurden mehrere Tage ausgestellt und durften dann mitgenommen werden. Diese Aktion wird fortgesetzt.

Nikolausfeier nicht möglich, aber die 4 Fenster der Alten Schule haben wir wieder schön geschmückt und 2 Christbäume aufgestellt. An jedem Adventssonntag wurde eines geöffnet. Das erfreute viele Kinder und auch die Erwachsenen, die täglich hier vorbei kamen. Das Friedenslicht aus Bethlehem stand zum Abholen bereit.



Ansprechpartnerinnen

Marina Zarske, Stefanie Pechtold
E-Mail : marina.wolfgang@necnet.de



Gewerkschaftsjugend im DGB (DGB Jugend)

Für 2020 viel geplant und dann kam Corona...

Auch in 2020 hatten wir als DGB Jugend etliches geplant. Doch das Jahr 2020 hatte andere Pläne für uns alle. Dementsprechend war unser Jahr ab März von improvisieren, Online-Treffen und Abstand halten geprägt. Doch wir haben uns dennoch nicht abhalten lassen Aktionen zu planen und durchzuführen.

Normalerweise führen wir jedes Jahr in Coburg eine Berufsschultour durch, an der wir mit Auszubildenden über ihre Rechte & Pflichten in der Ausbildung reden. So kommen wir als DGB Jugend in Kontakt mit jungen Arbeitnehmer*innen und können Sie über ihre Rechte aufklären. Doch die Berufsschultour konnte leider nicht stattfinden. Daher haben wir zum Ausbildungsstart eine Plakatkampagne gemacht, um die Azubis auf unsere Unterstützung bei allen Fragen rund um die Ausbildung aufmerksam zu machen. Jedes Jahr ist für uns als Gewerkschaftsjugend der 1. Mai, der Tag der Arbeit, ein wichtiger Höhepunkt im Jahr. Doch erstmals seitdem Bestehen der Bundesrepublik musste der 1. Mai in Präsenz ausfallen. Dennoch haben wir uns es nicht nehmen lassen rund um den 1. Mai ein bisschen Präsenz mit unseren Forderungen in Coburg mit unseren Kolleg*innen aus der Stadt und dem Landkreis zu zeigen.

Auch im Arbeitsleben, in der Ausbildung und im Studium wurde durch Corona einiges auf den Kopf gestellt. Daher haben wir als Gewerkschaftsjugend die Coburger Bundestagsabgeordneten angeschrieben, um auf die schwierige Situation von Auszubildenden und Studierenden hinzuweisen. Und selbstverständlich auch unsere Forderungen wie keine Kurzarbeit für Auszubildende und eine anständige finanzielle Unterstützung für Studierende an die Bundestagsabgeordneten angetragen.



Ansprechpartner*in
 Paul Hummer
 paul.hummer@dgb.de
 0951-8020066
 oberfranken.dgb.de/jugend



DITIB Türkisch-Islamischer Kulturverein Ebersdorf e.V.

„Der beste Mensch ist der, der den Menschen am nützlichsten ist.“

Dieser Ausspruch des Propheten Muhammed (Friede sei mit ihm) stellt das Leitmotiv unserer Jugendarbeit dar.

Zu diesem Zweck setzen wir uns für einen friedlichen, respektvollen, freundschaftlichen und vertrauensvollen Umgang der Menschen in der Gesellschaft ein.

In diesem Sinne werden uns Barmherzigkeit, Friedfertigkeit, Aufrichtigkeit und das gegenseitige Vertrauen in unserer Jugendarbeit als die islamischen Moralprinzipien begleiten, die unseren zwischenmenschlichen Beziehungen unabhängig von Herkunft, Sprache, Religion und weltanschaulicher Orientierung zugrunde liegen.

Wir als Jugendvorstand greifen in unserer Arbeit aktuelle Interessen von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen auf und bieten zudem vielfältige Möglichkeiten bei ihrer Entwicklung an.

Durch gezielte Angebote greifen wir aktuelle Interessen und Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen auf und stärken damit auch ihr Verantwortungs- und Selbstbewusstsein.



Unsere Jugendarbeit 2020

Auch wenn wir aufgrund der Corona Pandemie bedauerlicherweise viele vorher geplanten Aktivitäten absagen mussten, haben wir dennoch auch in diesem Jahr in verschiedenen Bereichen Jugendarbeit geleistet.

Unter anderem haben wir unsere Seminare, die wir normalerweise wöchentlich in unserer Moschee abhalten, in Form von Online-Seminaren veranstaltet. Zudem haben wir der Situation entsprechend einen YouTube Kanal gegründet, bei dem wir zu aktuellen Themen und Anlässen Videos und Vorträge bereitstellen.

Für uns war es in dieser Phase besonders wichtig, den Kontakt untereinander immer aufrecht zu erhalten.

Für uns war es in dieser Phase besonders wichtig, den Kontakt untereinander immer aufrecht zu erhalten.

Was haben wir sonst noch gemacht?

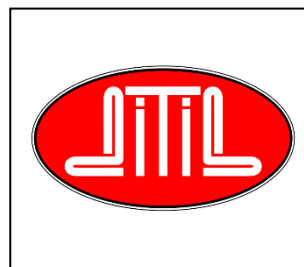
Mit unseren Jugendlichen haben wir ein Picknick veranstaltet. Im Fastenmonat Ramadan haben wir in der Moschee ein gemeinsames Fastenbrechen organisiert.

Außerdem haben wir die Möglichkeiten, in denen wir zusammenkommen konnten, genutzt, indem wir Film und Pizza Abende organisiert haben. Ein Highlight war es, dass wir uns in der Moschee getroffen haben, um gemeinsam Plätzchen zu backen.

Für die Zukunft wünschen wir uns, noch viele weitere Aktivitäten mit unseren Jugendlichen zu organisieren und gemeinsam für ein miteinander in der Gesellschaft zu sorgen.

Ansprechpartnerin

Beyza Basal
beyza.basal@outlook.de
+49 176 89094484



Evang. Jugend im Dekanat Coburg - ejott

Wir sind dann mal online!

Die Corona-Pandemie hat natürlich auch die Arbeit der Evang. Jugend im Dekanat Coburg stark eingeschränkt und verändert. Sämtliche Veranstaltungen wie die zahlreichen Freizeiten, die Juleica Schulung, das Konfi Camp, die Konvente und das Kindersamba konnten nicht oder zumindest nicht in der gewohnten Form stattfinden. Natürlich



wäre uns ein normales Jahr lieber gewesen. Dennoch sind durch die Einschränkungen gute, neue und andere Formate entstanden. In den Pfingstferien gab es in Zusammenarbeit mit der gemeinwesenorientierten Kinder- und Jugendarbeit der ejott ein Ferienprogramm „to go“ und es wurde eine Stadtrallye durch Coburg organisiert. Ebenso sind zahlreiche Onlineformate entstanden. An der Juleica-Schulung, die in Zusammenarbeit mit dem KJR, der Jubi Neukirchen und dem BDKJ durchgeführt wurde, nahmen 20 Jugendliche teil. Ein voller Erfolg. Dieses Angebot soll zusätzlich zur normalen Juleica auf jeden Fall erhalten bleiben. Auch andere Veranstaltungen wie Konfi-Teamer-Schulungen und der Dekanatsjugendkonvent fanden online statt und wurden gut von den Jugendlichen angenommen.

Die Erkenntnis des vergangenen Jahres: Online-Formate können gut funktionieren. Allerdings ersetzen sie keine Präsenzveranstaltungen und können höchstens als Ergänzung zum normalen Programm dienen. Und so hoffen wir, dass in der Jugendarbeit wieder schnell etwas mehr Normalität einkehrt, die Jugendlichen wieder live an unseren und den vielen Angeboten anderer Träger teilnehmen können und vor allem, dass alle gut durch diese außergewöhnliche Zeit kommen.

Evang. Jugend Coburg - ejott

Diakon Bastian Schober
schober@ejott.de
09561-85328 11
www.ejott.de



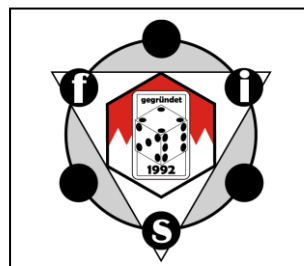
Förderkreis innovatives Spiel e.V.



Corona hat unseren Veranstaltungsplan nicht nur durcheinandergebracht, sondern regelrecht ausradiert. Lediglich unser WeinbergCON im Jugendhaus Neukirchen konnte noch wie geplant stattfinden. Ab Mitte März mussten wir umdenken, da auch die CoJe geschlossen war. Die Oberfränkischen SpieleTage mussten wir an Pfingsten absagen. Erst im Sommer konnten wir samt Hygienekonzept zwei Spielertreffs durchführen. In dem Zug haben wir eine Onlineanmeldung für den Spielertreff geschaltet. Allerdings mussten wir ab November wieder mit dem Spielertreff pausieren. Dartgewitter konnten im ganzen Jahr nicht stattfinden. Für 2021 planen wir einen Online-Con als Ersatz für den WeinbergCon, der leider nicht stattfinden kann.

Christian Röblitz

1. Vorsitzender
0176/87954652
vorsitzender@fis-ev.de
www.fis-ev.de

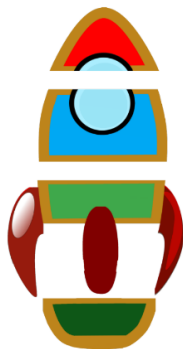


Kinder- und Jugendarbeit der Freien Christengemeinde Sonnefeld

Voller Zuversicht und Vorfreude waren wir Anfang März mit über 70 Anmeldungen in den Startlöchern, um unser alljährliches Highlight, die Kinderfreizeit in Altenstein in den Osterferien zu erleben. Leider kam es aufgrund von Corona anders, wie so vieles in 2020.



Dennoch haben wir versucht im Laufe des Jahres unseren Kindern altersgerecht eine geniale Zeit im Kindergottesdienst zu ermöglichen. Selbst im Lockdown gab es verschiedene Möglichkeiten Gottes Wort zu hören und auch selbst kreativ zu werden. So gab es zum Beispiel einen Onlinewettbewerb zu Ostern. Die Kinder gestalteten das Ostergeschehen von der Auferstehung Jesu mit verschiedensten Materialien selbst zu Hause und sendeten uns ein Foto.



Überwinder
12 bis 14 Jahre

Abenteurer
6 bis 12 Jahre

Entdecker
3 bis 6 Jahre

Forscher
0 bis 3 Jahre

Übers Jahr waren wir mit unserer Entdecker- und Abenteurergruppe in der Bibel auf Entdeckertour. Bei Spiel, Spaß, Musik und Schauspiel haben wir aus der Themenreihe „Auf festem Grund gebaut“ spannende Geschichten aus der ganzen Bibel gehört.

Trotz aller Coronaauflagen waren alle sehr dankbar diese Zeit miteinander erleben zu können.

Ansprechpartner*in

Elisabeth Kratochwil
Email: info@fcg-sonnefeld.de
Telefon: 09562 7220
Homepage: www.fcg-sonnefeld.de



Jugendfeuerwehr des Landkreises Coburg e.V.

Im Jahr 2020 konnte die Jugendfeuerwehr des Landkreises Coburg e.V. nur ihre Winterwanderung planmäßig durchführen.

Diese fand am 1. Februar 2020 im Bereich Seßlach/ Hattersdorf statt.

Bei pünktlich einsetzendem Regen wurden gegen 14 Uhr die 85 Teilnehmer an der Schule in Seßlach begrüßt. Anschließend machte sich die Gruppe auf Richtung Hattersdorf. Ohne die vielen Regenwolken und den starken Regen hätte man glatt die Heldburg in der Ferne erkennen können. Zwischenstation wurde im Gemeindehaus in Hattersdorf eingelegt. Bei warmen wie kalten Getränken, Kuchen und Laugenstangen, stärkten sich alle im Warmen für den nassen Rückweg, denn es regnete noch immer in Strömen. Auf dem Weg nach Seßlach erhielten die Jugendlichen die Fackeln überreicht.

Die letzten Meter ging es nun im Fackelschein bei einsetzender Dämmerung zurück zum Pfarrsaal in Seßlach. Hier angekommen wartete auf alle das wohlverdiente Abendessen in geselliger Runde.



Ansprechpartner*in

Kreisjugendsprecherin
Nicole Boßecker
nicole@bossecker.de
Tel. 09565/616755
<https://www.kjfv-coburg.de>



Kreislandjugendverband Coburg

Der Kreislandjugendverband Coburg ist das Bindeglied zwischen dem Bezirksverband Oberfranken und den einzelnen Landjugendgruppen des Landkreises Coburg. Dazu gehören die Landjugend Fechheim, Meeder, Herreth, Itzgrund sowie der Ring junger Landwirte und Landfrauen.

Landjugendgruppen und das Kennenlernen von Jugendlichen mit ähnlichen Interessen ist ein wichtiger Aspekt. Die Tätigkeiten in den Landjugenden sowie im Kreisverband wird im Ehrenamt ausgeführt. Für die Stärkung des Gemeinschaftsgefühls und auch die Förderung der sportlichen und geistigen Aktivitäten werden in „normalen“ Jahren verschiedene Aktionen durchgeführt.

Feste Bestandteile sind der alljährliche Jahresabschlussanz des Kreisverbandes in Ottowind oder die Faschingsveranstaltungen der Landjugend Fechheim oder Meeder. Jährlich stellen auch die Gruppen ihr schauspielerisches Talent bei dem Laienspielabend in Meeder unter Beweis.

Zusätzlich finden jedes Jahr verschiedene Turniere statt, wie zum Beispiel das Kegel-, Fußball- oder Volleyballturnier. Aber auch das Gedächtnistraining kommt bei dem sogenannten Kreisquiz nicht zu kurz. Hierbei treten mehrere Teams aus den Landjugendgruppen gegeneinander an und versuchen „das Ding“ nach Hause zu holen. Jedes Jahr ist eine andere Gruppe des Kreisverbandes Ausrichter einer Veranstaltung.

Leider waren 2020 fast alle Aktivitäten davon nicht umsetzbar. Aber, die Landjugend wäre ja nicht die Landjugend, wenn sie Dinge die nicht passen, passend macht. Und so wurde im Oktober eine Bildersuchfahrt, natürlich unter Einhaltung der Hygieneregeln, veranstaltet. Hierbei müssen die Teilnehmer, in kleinen Gruppen, verschiedene Standorte suchen und dann dort unterschiedliche Aufgaben ausführen.

Außerdem flog ein Teil der Gruppe vergangen März nach Russland. Sie besuchten dort die russische Austauschgruppe, die wir im Herbst 2019 bei der Deutsch-Russischen Jugendbegegnung kennen lernten. Wir zeigten ihnen damals den Landkreis Coburg und unsere Mitglieder erkundeten dann im Frühjahr Russland.

Wir hoffen, dass wir dieses Jahr wieder einiges zusammen erleben dürfen und wünschen allen einen guten und vor allem gesunden Start in das neue Jahr 2021.

Der Kreislandjugendverband Coburg



Russlandreise 2020



Bildersuchfahrt

Ansprechpartner*in
Landjugendkreisverband Coburg
Tobias Stelzner
1. Vorsitzender
TStelzner92@gmx.de



Landesverband für Vogelschutz Coburg

Zum Ende der Sommerferien sind unsere Kinder- und Jugendgruppen neu gestartet. Geschäftsstelle und Jugendbeauftragter hatten zuvor kräftig und erfolgreich die Werbetrommel für neue Mitstreiter*innen in der Betreuung gerührt. Nach einigen Treffen mit potentiellen Gruppenleiter*innen haben sich schnell Verantwortlichkeiten und erste Termine heraus kristallisiert.

Die Kennenlertreffen zum Schuljahresanfang wurden intensiv beworben, u.a. haben wir Flyer gemacht und sie an alle Schulen verschickt. Das Interesse war wirklich erfreulich groß und macht viel Hoffnung auf stabile und funktionierende Kinder- und Jugendgruppen, in denen gespielt, gelernt und Naturerfahrung gesammelt wird. Aus dem Neustart im September haben sich jetzt zunächst drei Gruppen entwickelt.

Die Spatzen Hier soll den Kleinsten, gemeinsam mit ihren Eltern, erste Naturerlebnisse und erste Erfahrungen mit unserer Umwelt ermöglicht werden. Zum Auftakt trafen sich Ende August fünf Familien mit vielen Kids in Hambach, beim zweiten Treffen Ende September wurden Äpfel gesammelt und Saft gepresst. Und so soll es weitergehen. Ein tolles Angebot für junge Familien im LBV!

Es ist den Organisator*innen wichtig, dass hier insbesondere Kleinkinder Ihren Spaß haben - für sie gibt es in anderen Vereinen vergleichsweise wenig Möglichkeiten. Das Altersspektrum kann aber durchaus bis ins Vorschulalter reichen und natürlich sind auch ältere Geschwisterkinder willkommen, die aber gerne auch - ganz ohne Eltern - unsere anderen beiden Kindergruppen nutzen können.

Die Füchse Hier geht es um Kinder im Grundschulalter. Wir haben - nach den ersten Treffen und Erfahrungen - die Alterseinteilung zwischen Füchsen und Buntspechten etwas nachjustiert.

Das erste Füchse-Treffen am 26.9. war gut besucht und die Kids waren begeistert. Das Oktober-Treffen musste leider coronabedingt verschoben werden. Aktuell (Stand Ende Okt.) planen wir weitere Aktivitäten für den Rest des Jahres, möglichst im Freien.

Die Buntspechte Am 16. Oktober haben sich die Kids in dieser Gruppe schon zum 3. mal getroffen. Da sind wir schon in der fortgeschrittenen Kennenlernphase. Es wurde Baumhaus gebaut, eine Ausstellung im Naturkundemuseum besucht und - wie bei den Spatzen - Apfelsaft selbst gemacht.

Für die Buntspechte gibt es seit Mitte Januar 2021 einen Actionbound, der auf unserem Vereinsgelände in Hambach gespielt wird. Die Kids sammeln dabei - allein oder in 2er Gruppen - spannende Naturerfahrungen. Eine gute Mischung aus Online-Angebot und Draußensein.



Ansprechpartner*in

Bernd Leuthäusser
Tel. 09561/20317
bern.leuthäusser@lbv.de



Nordbayerische Bläserjugend Kreis Coburg

Unsere Bläserjugend hat die Aufgabe, die gemeinsamen Interessen ihrer Mitglieder in Staat und Gesellschaft wahrzunehmen und zu vertreten, die Mitglieder zu beraten und zu unterstützen, die Aus-, Fort- und Weiterbildung der Jugend zu fördern und Angebote Vereinsübergreifend anzubieten.

Die Ortsvereine bieten einen qualifizierten Musikunterricht an, der auch die musikalische Früherziehung umfasst. Weiterhin kann den jungen Menschen und deren Eltern bei der Auswahl eines geeigneten Instruments geholfen werden.

Im Jahr 2020 hat uns und die Ortsverein die Corona Pandemie erwischt. Wir von der Bläserjugend hatten geplant die Vereine stellvertretend am „Markt der Möglichkeiten“ in der Staatl. Realschule Coburg 2 zu vertreten und die Arbeit der Bläserjugend sowie der Verein vorzustellen. Leider ist dies ausgefallen.

Die jungen Musiker*innen haben sich auch fleißig auf ihre Theorie und Praxisprüfungen vorbereitet, welche zum Teil auch nicht stattfinden konnten. Mittlerweile hat der Nordbayerische Musikbund die Lehrgänge in verschiedenen Kreisen Digital angeboten und baut dieses Angebot weiter aus. Auch hier steht die Bläserjugend helfend zu Seite.

Ebenso bilden sich Jugendleiter*innen im JuLeiCa Kurs des Nordbayerischen Musikbundes weiter und nehmen an Veranstaltungen der Bezirks- und Landesebenen teil. bei diesen Vernetzungen und Inhaltlicher Austausch stattfinden. Aktuell finden solche Treffen regelmäßig über Videochat statt.

In den Ortsvereinen unterstützen wir aber nicht nur die musikalische Ausbildung, sondern die Vereine können auch finanzielle Hilfen beantragen, um Aktivitäten mit den Jugendlichen zu unternehmen. So konnte trotz Corona-Pandemie der Musikverein Beiersdorf mit seinen Jugendlichen ein Minigolfturnier abhalten.



Ansprechpartner*in
Lisa Lesch
Kassiererin NBBJ Kreis Coburg



Pfadfinderbund Weltenbummler

Die Stämme Greif und Korsar im Pfadfinderbund Weltenbummler waren, wenn auch „Corona-bedingt“ sehr eingeschränkt, auch 2020 aktiv und können zumindest bis Anfang März auf einige gemeinsame Aktionen, Lager/Fahrten sowie Weiterbildungen zurückblicken.

Zusammen mit den Stämmen Silberdistel/Feuerreiter, Wilde Gesellen aus Coburg bilden Sie den Horst Rebellen. In den wöchentlich statt findenden Gruppenstunden, wurden Grundwissen vermittelt, Spiel und Spaß und verschiedenste Aktionen durchgeführt. Aber was uns Weltenbummler ausmacht sind natürlich die Fahrten, Großveranstaltungen, Wettbewerbe, Ausflüge und Ausbildungen.

Noch in den Weihnachtsferien veranstaltete Stamm Greif vom 4.-6.1.2020 sein Winterlager im PCC. Gleich am anschließenden Wochenende ging es für einige Weltenbummler nach Nürnberg für verschiedene Weiterbildungskurse der div. Stufen. Und wie jedes Jahr am letzten Januar-Wochenende trafen sich die Gruppenführer des Bundes auf Burg Ludwigstein. Dort fand nicht nur ein reger Austausch verschiedenster Themen statt, es wurden auch Infos zum Jahresprogramm aus erster Hand vorgestellt.

Der Hamburger Singewettstreit war ein weiteres Highlight, bei dem sich die verschiedenen Bünde trafen, austauschen und selbstverständlich in musikalischen Darbietungen messen konnten. Der 22.2.2020 sollte der gemeinsame Auftakt für „100 Jahre Coburger Pfadfinder“ sein. Eine Singerunde auf dem Coburger Albertsplatz mit integriertem Stadtspiel war eine gelungene Aktion um die Bevölkerung auf uns aufmerksam und neugierig zu machen. In den Faschingsferien gingen die Wölflinge auf Fahrt nach Pfeffenhausen, um an der alljährlichen Fun-Olympiade teilzunehmen. Action und jede Menge Spaß waren garantiert.

Die Führungsebenen und Delegierten unseres Bundes trafen sich am 6.-8.3.2020 im Sauloch in Rödental um die LDV und BDV (bereits mit Blick auf die Pandemie und unter besonderen Vorkehrungen) durchzuführen.

Danach wurden alle Aktionen, Lager und Fahrten durch Corona ausgebremst. Insbesondere hatten wir Pfadfinder uns auf unsere Oster-, Pfingst- und Herbst- und Winterlager gefreut. Das große Familienfest am 1. Mai im Sauloch und das Greinbergfest wurden abgesagt.

Eine tolle Fotoausstellung in der CoJe und eine weitere große Ausstellung zum Thema „100 Jahre Coburger Pfadfinder“ im Puppenmuseum und natürlich das große Jubiläumslager in den Sommerferien ebenfalls zu diesem Thema, konnten nicht stattfinden. Online treffen sind schwer umsetzbar, da bei uns in vielen Gegenden das nötige Netz fehlt.

Nachdem die ersten Treffen wieder möglich waren nutzten wir die Möglichkeit auf dem Aktivspielplatz der Coje eine Schulung zum Thema Hygienekonzept durchzuführen. Dank des Kleingruppenprinzips kamen unsere Meuten, Sippen und Biberkolonien zumindest dazu die ein oder andere Gruppenstunde im kleinen Rahmen abzuhalten. Natürlich mit dem nötigen Abstand und Schutzmaßnahmen und am liebsten in an der frischen Luft, zum Beispiel im Wald, Wiesen oder Gärten. Wenngleich es außer Frage steht das die Hygienekonzepte und Vorschriften für Gruppenräume etc. Ihren Sinn haben, so muss man doch feststellen, dass diese für jugendliche Gruppenführer und den Ehrenamtlichen im Allgemeinen nur schwer umsetzbar sind.

Das YouCo-Familienfest, HUK-Spielfest sowie der traditionelle Lauterburglauf fielen leider ebenfalls aus.

Wir konnten nur Aufgaben den Kindern geben z.B. Müll sammeln, Kürbis schnitzen, das Beste Halloweenkostüm, Blätter-Laterne basteln und auch Weihnachtsbacken, -basteln und -singen fand (Online) daheim statt.



Schneewolf von Felix

Bilder vom Albertsplatz



Ansprechpartner*in
Horst Rebellen Coburg
Karina Faber
Horstführerin
Sonnenleite 20
96472 Rödentel
karina.faber@horst-rebellen.de
01511-7220347



Schlupfwinkel Ahorn

Wer mit Elan ins Jahr 2020 ging wurde hart ausgebremst. Da ging´s dem Schlupfwinkel wie allen. Die Pandemie, brachte einen kompletten gesellschaftlichen Stillstand.

Im Kleinkunstwinter im Schlupfwinkel Schorkendorf fand das Schulbandkonzert nicht mehr statt. Wieder einmal wäre es eine Neuheit gewesen, aus den Vorjahren bekannte Schulbands (Glockenberg Schulband und Band der Schule am Moos und die Schulband der Rückertschule) sollten die Percussion Gruppe „Hörsturz“ zu Gast haben. Letztere spielen als Inklusionsband und kommen von der Lebenshilfe Bamberg. Diese Pläne liegen auf Eis.

Abgesagt wurden die Reiterferien an Ostern und alle Pfingstferienangebote. Am traurigsten empfanden wir aber die Spielplatzsperrung. Mit rot-weißem Sperrband mussten wir den Eintritt auf das Spiel- und Erholungsgelände als „Verboten“ deutlich machen.

Die Ferieninsel

Digital vorbereitet und den neuen Regeln angepasst, fanden die 6 Wochen Sommerferienbetreuung auch im Jahr 2020 statt. 45 ehrenamtliche Jugendliche hatten Lust die Woche der Detektive, die Sportwoche, die Geschichten aus 1001 Nacht, Zirkus-, Musik- und Filmwoche zu erspielen und zu erleben. Die Durchführung der Maßnahme erforderte einen hohen Einsatz von Personal und ehrenamtlichen Helfern, auch wenn in diesem Jahr nur Kinder aus Ahorn teilnehmen konnten. Also nur 160 anstatt 370 Teilnehmer.



Im Herbst wurde gebastelt und gewerkelt. Es gab Kindern und Eltern die Möglichkeit, kreative und handwerkliche Fähigkeiten zu zeigen und zu erlernen. Bunte Fensterbilder, getöpferte Tassen, Mobiles aus Naturmaterialien, Specksteinamulette, sowie zuletzt Engel und Sterne erfreuten Hand und Herz. Leider mussten auch hier die letzten Maßnahmen abgesagt werden, da in der Kinder- und Jugendarbeit Bildungsangebote verboten wurden. Es bleibt ein Hoffen auf ein lebendiges 2021.



Ansprechpartner*in

Michael Zahner
foerderkreis-ahorn@t-online.de
09561/200900
www.jugendhaus-schlupfwinkel.de



THW Jugend Coburg

Das Jahr 2020 hat unsere Jugendarbeit stark eingeschränkt. Als Hilfsorganisation musste bereits früh an den Eigenschutz und die Einsatzfähigkeit der Erwachsenen gedacht werden. Somit wurde bereits ab einer Inzidenz ab 25 der Jugenddienst im klassischen Stil ausgesetzt.

In den uns möglichen Zeiten konnten sich unsere Jugendlichen treffen, Kameradschaft pflegen und einige Dinge lernen:



Anheben von Lasten.

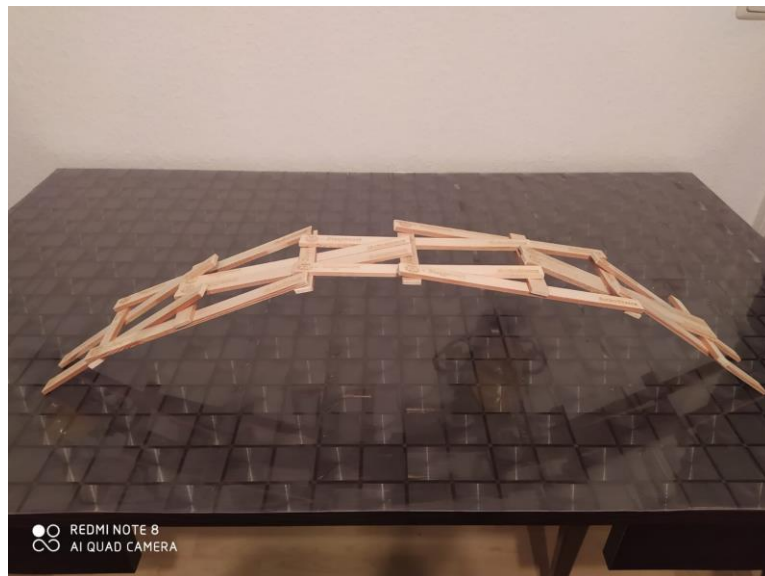


Das Bauen einer „Leonardo-Brücke“

Diese „Leonard-Brücke“ wurde dann in einer Modellvariante an alle Jugendlichen verteilt um dies zu Hause nachzubauen:



Der Modellbausatz mit Anleitung.



Fertige Leonardo-Brücke eines Jugendlichen



Neben der technischen Ausbildung darf der Spaß nicht fehlen.

In der „kontaktlosen“ Zeit wurden ein paar theoretische Kenntnisse aufgefrischt und in Form eines Online-Quiz spielerisch abgefragt. Natürlich gab es für alle Teilnehmer Preise die per Post an die Jugend verteilt wurde.

Leider mussten 2020 zwei geplante Zeltlager und eine große Übung zusammen mit der Jugendfeuerwehr ausfallen. Wir sind jedoch optimistisch und hoffen dass wir 2021 wieder unsere Fahrzeuge beladen können um wieder das „Zeltlager-Leben“ genießen zu können.

Matthias Müller
Jugendleiter /
Ortsjugendbeauftragter

E-Mail: matthias.ahorn@web.de
Telefon: 0176 800 39 403
<https://ov-coburg.thw.de/>



Verkehrskadetten der Kreisverkehrswacht Coburg e.V.

Vor etwas mehr als 20 Jahren wurde die Jugendgruppe der Verkehrswacht Coburg ins Leben gerufen. Damals starteten 17 Jugendliche ihren ehrenamtlichen Dienst bei den Verkehrskadetten. Mittlerweile sind rund 70 Jugendliche in unserem Verein aktiv.

Anfang des Jahres konnten noch ein paar Freizeiten und Einsätze durchgeführt werden. Unter anderem sind wir gemeinsam Eislaufen und Snowtuben gewesen, haben uns ein Spiel des BBC angeschaut oder sind mit Alpakas wandern gegangen.



Einsatzmäßig war es jedoch sehr ruhig und als einzige größere Dienste konnten wir die Faschingsumzüge absolvieren.

Aber auch durch Corona haben wir uns nicht unterkriegen lassen und alle uns zur Verfügung stehenden Kanäle genutzt, um miteinander in Kontakt zu bleiben.

Beispielsweise wurden mehrere Versammlungen per Meeting abgehalten. Auch diverse Online-Spieleabende wurden angeboten.

Im Sommer waren zwar kaum Veranstaltungen, die wir begleiten konnten, jedoch konnten so die freien Wochenenden für kleinere Freizeiten genutzt werden.

Die Ausbildung 2020, bei der 11 neue Kadetten ausgebildet werden konnten, wurde dann wieder per Online-Meeting abgehalten.





Anhand dieses Querschnitts des Jahres 2020, kann man erkennen, dass wir uns als Jugendgruppe von solchen Widrigkeiten wie einer Pandemie nicht einschüchtern lassen, sondern das Beste daraus machen!

Die Coburger Jugendverkehrswacht engagiert sich seit vielen Jahren auch in der Bundes-Arbeitsgemeinschaft und stellt hierbei den Bundesjugendsprecher. Hier haben sich Jugendgruppen der deutschen Verkehrswachten zu einem Arbeitskreis zusammengeschlossen, um die Jugendarbeit weiter auszubauen.

Bei den Verkehrskadetten können Jugendliche im Alter von 13 bis 27 Jahren mitmachen.

Um Verkehrskadett zu werden, muss jeder Jugendliche eine 4-tägige Ausbildung absolvieren, die jedes Jahr in den Herbstferien durchgeführt wird.

Weitere Informationen zur Jugendverkehrswacht erhalten sie auch bei der unten aufgeführten Ansprechpartnerin oder auf unserer Homepage.

Ansprechpartner*in

Jugendleiterin Katharina Duffek

E-Mail: jugendleiter@verkehrswacht-coburg.de

Telefon: 0163/ 710 60 90

Homepage: verkehrswacht-coburg.de



Das Jugendfreizeitzentrum „Am Weinberg“

Hoch über der Stadt Rödentel liegt idyllisch und ruhig das Kreisjugendheim "Am Weinberg". Man kann hier in herrlicher Lage Freizeiten, Seminare und andere Aktivitäten durchführen. Das Haus mit 40 Betten ist wahlweise als Selbstversorgerhaus oder mit Vollverpflegung buchbar. Es ist mit Ausnahme vom 24.12. bis 06.01. ganzjährig geöffnet. Das Kreisjugendheim und seine Umgebung bieten vielfältige Freizeitmöglichkeiten. Sport, Kultur, Natur oder herrliche Ausflüge ins Coburger Land und den nahe gelegenen Thüringer Wald lassen jeden auf seine Kosten kommen. Der Mönchrödener Bahnhof ist in 15 Minuten zu Fuß erreichbar. Der KJR Coburg bietet für Bahnfahrten ermäßigte Gruppenfahrtscheine an. In der Stadt Rödentel findet man zahlreiche Einkaufsmöglichkeiten und Gaststätten.



Übernachtungsgebühr:
Ab 6,90€/Person oder
140,00€ Mindestbelegungsgebühr für
Gruppen aus dem
Landkreis Coburg; die
Preise sind nach Alter
der Teilnehmer
gestaffelt und erhöhen
sich für Gruppen, die
nicht im Landkreis
angesiedelt sind. Für
Strom, Wasser und Gas
werden Verbrauchskosten
erhoben.

Belegung im Jahr 2020

Aufgrund der Corona-Pandemie konnten nur wenige Gruppen beherbergt werden.

Insgesamt waren 13 Gruppen mit 225 Übernachtungsgästen im Haus. 5 Gruppen davon kamen aus dem Landkreis. Insgesamt konnten 667 Übernachtungen gezählt werden.

Der Seminarraum

Barrierefreie Tagungseinheit für Sitzungen, Fortbildungen und Vorträge

Räume: Seminarraum, Küche, Sanitärbereich mit Dusche, Abstellraum

Ausstattung: fest installierter Beamer mit ausfahrbarer Leinwand

Lamellenvorhang

Flipcharts und Pinnwände

Moderationsmaterial (Verbrauch wird in Rechnung gestellt)

Kosten: ab 50 €/Tag für KJR-Mitgliedsorganisationen und Partner maximal 100 €/Tag

Service: Vorbereitung der Bestuhlung nach Wunsch

Catering



Belegung 2020

6 Gruppen, wovon 2 Gruppen aus dem Landkreis anreisen.

Insgesamt war der Seminarraum an 19 Tagen belegt.

Das Hüttendorf



Gleich neben dem Kreisjugendheim im Wald liegt das Hüttendorf des KJR Coburg. Das Hüttendorf bietet einfachste Ausstattung und ist als Ausgangspunkt zu vielen Unternehmungen ins Coburger Land oder den nahe gelegenen Thüringer Wald optimal als Übernachtungsmöglichkeit. Die Stadt Rödentel bietet ausreichende Einkaufsmöglichkeiten und Gaststätten. Der Bahnhof Mönchröden ist in 15 Minuten zu Fuß erreichbar. Die

Anlage umfasst insgesamt 4 Hütten mit insgesamt 21 Schlafplätzen. Die Anlage ist von April bis November nutzbar. Außerdem bietet das umliegende Gelände noch die Möglichkeit, kleine Zelte aufzustellen.

Preise

Das Hüttendorf kann ab 50,00 €/Nacht von KJR-Mitgliedsorganisationen gemietet werden.

Für externe Gruppen liegen die Kosten bei maximal 100 € / Nacht.

Dazu kommen die Nebenkosten für Strom, Wasser und Gas.

Belegung im Jahr 2020

Das Hüttendorf konnte aufgrund der Beherbergungsrichtlinien während der Corona-Pandemie und des Abrisses der Sanitärhütte in diesem Jahr nicht belegt werden.

Wir danken Claudia Engelhardt für ihre Planung und vor allem für die Begleitung des Abriss und Neubaus.

Arbeitsplanung 2021

03.02.	Vorstandssitzung
15.02-21.02.	Studienreise Kopenhagen
06.03.	Frühjahrsklausur im Seminarraum des KJR
03.04.	Osternestsuche auf dem Weinberg
15.04.	Vorstandssitzung
15.04.	Frühjahrs-Vollversammlung
17.05.	Vorstandssitzung
10.06.-24.07.	Online Juleica-Ausbildung
28.06.	Vorstandssitzung
23.07.	Vorstandssitzung
09.08.-14.08.	Natur-Erlebnis-Freizeit für Kinder von 10-14 Jahre
16.08.-20.08.	Natur-Erlebnis-Freizeit für Kinder von 6-10 Jahre
23.08.-28.08.	Mädchen-Erlebnis-Freizeit für Kinder von 10-14 Jahre
30.08.-04.09.- 13.09.	Fußball-Erlebnis-Freizeit für Kinder von 10-14 Jahre Vorstandssitzung
02.10.-03.10.	Herbstklausur bis Sonntag
01.11.-07.11.	Ausweichtermin Studienreise Kopenhagen
25.11.	Vorstandssitzung
25.11.	Herbst-Vollversammlung
10.12.	Vorstandssitzung

Noch ohne Termin: Weitere Zukunftswerkstätte, Planspiele für Schulen mit Planpolitik, Couch-Aktionen, U-18 Wahl zur Bundestagswahl, Sportmentorenschulungen

Weitere inhaltliche Schwerpunkte:

Förderung der Mitgliedsorganisationen und Stärkung ehrenamtlichen Engagements

Fortführung der Kooperation mit der Kommunalen Jugendarbeit und den Jugendpflegern der Städte und Gemeinden im Landkreis Coburg

Weiterentwicklung der Liegenschaften am Weinberg